

Die Einladung erfolgt, da Ihre praktische/wissenschaftliche Tätigkeit im Bereich Nephrologie und das Fortbildungsthema unmittelbar zusammenhängen.

Die Einladung erfolgt unabhängig von jeglichen Umsatzgeschäften zwischen Ihnen und uns als Veranstalter. Wir führen diese Fortbildungsveranstaltung nach den Vorgaben des Vereins Freiwillige Selbstkontrolle der Arzneimittelindustrie („FSA“) durch. Gemäß der Planung der Fortbildungsveranstaltung übernehmen wir einen Wert pro Teilnehmer/in in Höhe von 20 €.

Bitte beachten Sie, dass Sie aufgrund der steuerlichen Vorschriften gegebenenfalls verpflichtet sind, den von uns übernommenen Wert für Ihre Teilnahme an der oben bezeichneten Fortbildungsveranstaltung in Ihrer Steuererklärung zu berücksichtigen.

Wir empfehlen Ihnen darüber hinaus, soweit Sie eine Tätigkeit in Gremien ausüben und hierdurch Einfluss auf den Absatz von Arzneimitteln von uns nehmen können, die im Rahmen dieser Einladung gewährte Unterstützung zu Fortbildungsveranstaltungen gegenüber diesen Gremien offen zu legen.

Als Veranstalter werden wir die im Rahmen der Veranstaltung zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten für die Durchführung dieser Veranstaltung verwenden. Um mehr über die Datenschutzrechte und unseren Umgang mit personenbezogenen Daten zu erfahren, sind in der Allgemeinen Datenschutzerklärung weitere Informationen zu finden: <https://www.novartis.de/Datenschutz/Geschaeftspartner>.

Wir weisen Sie darauf hin, dass bei einer virtuellen Teilnahme während der Veranstaltung Ihr Name (bitte mit vollständigem Namen anmelden) für die weiteren Teilnehmer einsehbar ist. Sollten Sie Einwahldaten zur Verfügung gestellt bekommen, so sind diese nur für Ihren persönlichen Gebrauch.

Teilnehmer, bei denen es sich um Amtsträger oder Angestellte handelt, sind verpflichtet, allen für die Teilnahme an dieser Fortbildungsveranstaltung ggf. erforderlichen **Anzeige- und/oder Genehmigungserfordernissen gegenüber ihrem Dienstherren/Arbeitgeber** vor der Teilnahme ordnungsgemäß nachzukommen. Mit der tatsächlichen Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung bestätigt der Teilnehmer, dass er diesen Erfordernissen ordnungsgemäß nachgekommen ist.

Referenten:

Prof. Dr. med. Michael Fischereeder

Leiter Nephrologische Abteilung
Medizinische Klinik und Poliklinik IV,
Klinikum der Universität München

Prof. Dr. med. Michael Wiesener

Oberarzt Nephrologische Abteilung
Medizinische Klinik 4, Nephrologie und Hypertensiologie
Uniklinikum Erlangen

Dr. med. Ana Harth

Sektionsleitung Transplantationszentrum
Kliniken der Stadt Köln,
Krankenhaus Köln-Merheim

PD Dr. med. Alexander Weidemann

Chefarzt,
Medizinische Klinik III
St. Vincenz-Krankenhaus Paderborn

Moderation:

Prof. Dr. med. Michael Fischereeder

PD Dr. med. Alexander Weidemann

EINLADUNG



VIRTUELL

5. Nephrologisches Symposium

München

Köln-Merheim

Paderborn

Medizinisch-wissenschaftliche
Fortbildungsveranstaltung

Dienstag, 20.06.2023
16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

[Einwahllink Zoom](#)

Browser: MS EDGE oder GOOGLE Chrome

Sehr geehrte Teilnehmerinnen, sehr geehrte Teilnehmer,

wir laden Sie herzlich zum „5. Nephrologischen Symposium“ ein.

Wir freuen uns, Sie bereits im fünften Jahr zu der überregionalen nephrologischen Fortbildungsveranstaltung München-Köln-Merheim-Paderborn, intern „Drei-Hospital-Meeting“ genannt, einzuladen.

Ursprünglich als Nachlese großer Transplantationskongresse konzipiert, hat sich das Spektrum der Fortbildung thematisch kontinuierlich erweitert: wie bereits in den letzten Jahren bilden wir inhaltlich ein sehr breites Spektrum ab, mit dem Ziel, dem Fachgebiet der Nephrologie in allen Aspekten gerecht zu werden. Damit soll Ihnen ein möglichst kompletter Überblick über aktuelle Entwicklungen in der Nephrologie gegeben werden.

Neben Berichten von Kongressen dieses Jahres haben wir Beiträge zur chronischen Nierenkrankheit, zur Nephroprotektion sowie zu Glomerulonephritiden vorgesehen. Virale Infektionen sind in der Nierentransplantation ein bedeutendes Problem: daher zeigen wir diesbezüglich die neuen und relevanten Strömungen in Diagnostik und Therapie auf. In den letzten Jahren gab es große Fortschritte in dem molekularen Verständnis des Komplementsystems, einschließlich der Bedeutung renaler Manifestationen dieser Erkrankungen. Daher freuen wir uns ganz besonders, dass wir mit Prof. Dr. Michael Wiesener einen ausgewiesenen Experten gewinnen konnten, der uns die pathophysiologischen Grundlagen der C3-Glomerulopathie detailliert darlegen wird. Darüber hinaus wird er neue therapeutische Optionen der pharmakologischen Komplementinhibition diskutieren, einschließlich der Auswirkung auf die zukünftige Pharmakotherapie in der Nephrologie.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme: in Köln, in Paderborn und in München – oder virtuell.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen,

Dr. med. A. Harth, PD Dr. med. A. Weidemann und
Prof. Dr. med. M. Fischereeder

Bei technischen Fragen stehen folgende Novartis Mitarbeiter zur Verfügung:

Michael Knott
01733510623
Michael.knott@novartis.com

Dr. Daniel Bäumer
01726950228
daniel.baeumer@novartis.com

Dr. Marcel Dautzenberg
015143158917
Marcel.dautzenberg@novartis.com

Novartis Pharma GmbH
Roonstraße 25
90429 Nürnberg

Agenda/Fachprogramm

Dienstag, 20.06.2023

- | | |
|-------|---|
| 16.30 | Begrüßung
<i>Prof. Dr. M. Fischereeder, PD Dr. A. Weidemann, Dr. A. Harth</i> |
| 16.35 | Aktuelles aus der Nephrologie:
- CKD / Nephroprotektion
<i>PD Dr. A. Weidemann</i> |
| 17.00 | Aktuelles zu den Glomerulonephritiden
<i>Dr. A. Harth</i> |
| 17.25 | C3-Glomerulopathie (C3G): Seltene Erkrankung mit neuen therapeutischen Optionen
<i>Prof. Dr. M. Wiesener</i> |
| 18.05 | Aktuelles in der Transplantationsmedizin
Strömungen 23: Neues zu CMV / BKV
<i>Prof. Dr. M. Fischereeder</i> |
| 18.30 | Zusammenfassung und Verabschiedung |

Dieser Link führt Sie ins Meeting: [Einwahllink Zoom](#)